

1946 - 2026

DAS GLÜCK IN BAYERN

STAATLICHE LOTTERIE- UND SPIELBANKVERWALTUNG



80 Jahre Staatliche Lotterie- und Spielbank-verwaltung bedeuten 80 Jahre Glück für Bayern

Getreu dem Motto „Nimm Dein Glück in die Hand“ nutzen seit 1946 zahlreiche Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmer im Freistaat das vielfältige Glücksspielangebot der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung mit großer Freude. Schon acht Jahrzehnte lang locken eine Vielzahl von Lotterien und Losen mit attraktiven Gewinnchancen, stets verbunden mit dem Traum nach dem großen Glück und einem schönen Gewinn.

In dieser Zeit wurden insgesamt rund 48 Milliarden Euro an Spieleinsätzen bei LOTTO Bayern abgegeben. Das Glück hierbei herauszufordern, hat sich für viele im Freistaat bezahlt gemacht. In 80 Jahren wurden zirka 24 Milliarden Euro an Gewinnen ausgeschüttet, über 1.000 Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmer wurden sogar zu Millionären.

Aber auch das Gemeinwohl in Bayern sowie alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats haben dabei in den letzten 80 Jahren stets profitiert. Jedes Jahr führt die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung aus den Umsätzen dreistellige Millionenbeträge an die Bayerische Staatskasse für gemeinwohlorientierte Zwecke ab (zuletzt rund 500 Millionen Euro). Seit 1946 konnten daher mit insgesamt rund 19 Milliarden Euro eine Vielzahl von gemeinnützigen Leistungen im kulturellen und sozialen Bereich, im Breiten- und Spitzensport sowie in der Denkmalpflege ermöglicht werden.

Auch die Spielbanken Bayern erzielten an ihren neun Standorten eindrucksvolle Ergebnisse. Bei einem Bruttospielertrag von insgesamt rund vier Milliarden Euro konnten sie zusammen über 47 Millionen Gäste begrüßen. Zuletzt verzeichneten die Bayerischen Spielbanken sogar mit rund 139 Millionen Euro den höchsten Bruttospielertrag seit ihrem Bestehen.

Wir bedanken uns bei allen, die unser staatliches Glücksspielangebot in der Vergangenheit genutzt haben oder in der Zukunft nutzen werden, für die Treue und das wachsende Interesse. Denjenigen, die noch nicht gewonnen haben, drücken wir ganz besonders die Daumen!

Unser herzlicher Dank gilt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Bezirksstellen und LOTTO-Annahmestellen im gesamten Freistaat für ihr großartiges Engagement. Der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung gratulieren wir zum runden Jubiläum ganz herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.



Ihr
Albert Füracker, MdL
Staatsminister der Finanzen und für Heimat
und
Martin Schöffel, MdL
Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat

Seit 1946 ein Gewinn für alle

Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr das 80. Gründungsjubiläum der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung feiern können. Das sind nicht nur 80 Jahre Erfolgsgeschichte unseres Unternehmens, sondern auch ganz viele individuelle Geschichten über das große und das kleine Glück, über Gewinnerinnen und Gewinner in ganz Bayern und über die wirkungsvolle Unterstützung sozialer, kultureller und nachhaltiger Projekte.

Seit acht Jahrzehnten stehen wir für ein erfolgreiches und attraktives Spielangebot, das bei Bayerns Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmern Tradition hat und über Generationen hohe Wertschätzung genießt. Gleichzeitig sind wir ein innovatives Unternehmen und stehen für ein zeitgemäßes und modernes Glücksspielangebot. Unsere Kundinnen und Kunden schätzen nicht nur unsere Klassiker wie LOTTO 6aus49, GlücksSpirale oder das BAYERNLOS, sondern auch spannende Neuentwicklungen wie die in 2025 dazugekommene Lotterie Doppelte Sieben oder das Online-Casino.

Als verantwortungsbewusstes staatliches Unternehmen ist die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung dem Spieler- und Jugendschutz in besonderer Weise verpflichtet. Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden eine legale und sichere Gelegenheit zur Spielteilnahme unter Beachtung des Spielerschutzes auf höchstem Niveau. Das belegen unsere Zertifizierungen nach strengen internationalen Standards.

Mit zuletzt rund 2,5 Millionen Lotterie-Spielaufträgen pro Woche schenken uns die Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmer seit 80 Jahren ihr Vertrauen. Mit einem

Los der Wiederaufbau-Lotterie hat am 12. März 1946 alles angefangen. Heute bietet das Produktportfolio eine Vielzahl an Spielmöglichkeiten und damit Spielspaß und Spannung. Die LOTTO-Annahmestellen und Bezirksstellen sorgen von den Gründertagen der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung an dafür, dass unser Spielangebot überall im Freistaat an aktuell über 3.000 LOTTO-Annahmestellen gut erreichbar ist.

Die Bayerischen Spielbanken stehen für ganz besondere Abende, eine einzigartige Atmosphäre und jede Menge Spiel, Spaß und Spannung in gepflegtem Ambiente. An den neun Standorten in Bayern können die Spielgäste hier bei Roulette, BlackJack, Poker oder an modernsten Automaten das Glück herausfordern. Auch im Internet auf unseren Seiten lotto-bayern.de, spielbanken-bayern-online.de und über unsere Apps können Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmer ein breites und sicheres Spielangebot nutzen.

Die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung ist ganz nach individuellen Geschmack mit ihrem verantwortungsvollen, attraktiven Spielangebot vertreten. Unser Motto ist „Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung – ein Gewinn für alle“. Das soll auch weiter so bleiben. Allen Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmern wünsche ich viel Glück!



Ihre
Dr. Carolin Kerschbaumer,
Präsidentin der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung

SLSV

Attraktive Gewinne für Spielteilnehmer und die Allgemeinheit – seit 80 Jahren

Seit 1946 steht die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung für verantwortungsvolles Glücksspiel im Freistaat Bayern. Unser Auftrag ist klar: Wir bieten den Menschen in Bayern ein staatliches, sicheres, seriöses und attraktives Spielangebot. Dabei bilden Jugend- und Spielerschutz, Transparenz und Vertrauen seit jeher die Grundlage unseres Handelns. 80 Jahre als Zeichen von Verlässlichkeit, Stabilität und öffentlichem Auftrag. An die Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmer konnten rund 24 Milliarden Euro Gewinne ausgeschüttet werden.

Glück bringen wir aber nicht nur unseren Gewinnerinnen und Gewinnern. Auch die Allgemeinheit profitiert: Jährlich fließen über 400 Millionen Euro für gemeinnützige Zwecke an den Bayerischen Staatshaushalt. Diese Mittel ermöglichen wertvolle zusätzliche Leistungen, insbesondere in der Sport- und Kultur-förderung, der Denkmalpflege sowie in weiteren öffentlichen Bereichen und kommen damit allen Bürgerinnen und Bürgern im Freistaat zugute. 19 Milliarden Euro flossen so in acht Jahrzehnten an das Gemeinwohl in Bayern und konnten Gutes bewirken.

Rund 48 Milliarden Euro Gesamtspieleinsatz in Bayern von 1946 bis 2026

Rund 19 Milliarden Euro für das Gemeinwohl in Bayern

Rund 24 Milliarden Euro für Gewinner in Bayern

Spieleinsätze und Bruttospielertrag Im Gesamtüberblick

Ist es nicht schön, wenn es beim Spielen keine Verlierer gibt? Die einen gewinnen mit ihrem Tipp. Die anderen die nicht gewinnen, profitieren trotzdem, denn die Spieleinsätze gehen nicht verloren, sondern fließen vielmehr dem Gemeinwohl in Bayern zu. Auf diese Weise können gemeinnützige Zwecke realisiert werden und so gewinnt jeder in Bayern durch die Spielteilnahme an einem Produkt der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung – und das schon seit 80 Jahren.

Doppelte Sieben (2025-2025): Rund 4,1 Millionen Euro

Spieleinsatz

Bayern Millionen (2019-2025): Rund 34,2 Millionen Euro

Spieleinsatz

Euro Jackpot (2012-2025): Rund 2.618 Millionen Euro

Spieleinsatz

Keno (2004-2025): Rund 633,9 Millionen Euro Spieleinsatz

plus 5 (2004-2025): Rund 58,3 Millionen Euro Spieleinsatz

ODDSET (1999-2019): Rund 827,3 Millionen Euro Spieleinsatz

SIEGER CHANCE (2016-2025): Rund 65,3 Millionen Euro

Spieleinsatz

GlücksSpirale (1970-2025): Rund 1.409,7 Millionen Euro

Spieleinsatz

Spielbanken Bayern (1961-2019): Rund 4.041,4 Millionen Euro

Spieleinsatz

Spiel 77 (2016-2025): Rund 5.791,4 Millionen Euro Spieleinsatz

SUPER 6 (1992-2025): Rund 2.577,9 Millionen Euro Spieleinsatz

LOTTO 6aus49 (1955-2025): Rund 28.513 Millionen Euro

Spieleinsatz

TOTO (1948-2025): Rund 1.397,8 Millionen Euro Spieleinsatz

Lose (1946-2025): Rund 4.137,9 Millionen Euro Spieleinsatz

SLSV

In München zuhause – in ganz Bayern gut erreichbar

Wer heute das umfangreiche Spielangebot in Bayern sieht, ahnt kaum, unter welchen Bedingungen die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung nach dem Krieg ihren Betrieb aufnahm. München lag in Trümmern.

Kälte, Hunger und Wohnungsnot bestimmten den Alltag. Fenster waren notdürftig verschlossen, Familien lebten in Kellern, täglich strömten Flüchtlinge in den Freistaat. Trotz des Wertverfalls der Reichsmark benötigte Bayern dringend Mittel für Ernährung, Unterkünfte und den Wiederaufbau.

Bereits im Herbst 1945 begannen daher Vorbereitungen zur Wiederaufnahme des Lotteriewesens. Jede zusätzliche Einnahmequelle war nötig. Am 27. Februar 1946 nahm die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung unter extremen Umständen ihre Arbeit auf. Eine von der amerikanischen Militärregierung genehmigte Verordnung vom 12. März 1946 errichtete die „Bayerische Staatslotterie“ neu als staatliche Einrichtung.

Die ersten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten in einer halbzerstörten Kaserne in der Winzererstraße – ohne Türen, Fenster oder Licht, mit herausgerissenen Böden und voller Ratten, die zunächst vertrieben werden mussten. Alle Beschäftigten packten selbst mit an, räumten Schutt weg, richteten notdürftig Arbeitsplätze ein und ermöglichten so den Start.

Trotz aller Widrigkeiten entstand schnell ein funktionierendes Vertriebssystem, das den Menschen Hoffnung bot und wichtige Einnahmen für den Wiederaufbau generierte. Bald wurden die improvisierten Räume zu klein. 1955 zog die Verwaltung in das neue „Haus des Glücks“ am Karolinenplatz – in eine Zeit des Aufbruchs, in der LOTTO 6aus49 das moderne Lotteriewesen prägte.

Seit 2014 befindet sich der Hauptsitz der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung an der Theresienhöhe 11. Von hier aus steuert das Wirtschaftsunternehmen des Freistaats heute ein landesweites Vertriebsnetz von über 3.000 LOTTO-Annahme-stellen sowie neun Spielbanken.



Erster Standort in der Winzererstraße



Von 1955 bis 2014:
Zuhause am Karolinenplatz



Firmenzentrale an der Theresienhöhe seit 2014

SEIT 1946

LOSE

Von der Wiederaufbaulotterie zum Aufreiß- und Rubbelspass

Aufreißlos oder Rubbellos, farbenfroh gestaltet – seit acht Jahrzehnten begleitet das Losangebot die Menschen im Freistaat. Schon ab einem Euro bietet das Sortiment eine faszinierende Vielfalt: Darunter der schon 1997 eingeführte Klassiker BAYERNLOS mit der Zweiten Chance auf einen TV-Auftritt am Gewinnrad im BR Fernsehen bis hin zu Sofortgewinnen von bis zu 500.000 Euro beim Aufreißlos BAYERNGLÜCK.

Was heute selbstverständlich erscheint, begann mit einer mutigen Entscheidung 1946, als die erste Lotterie an den Start ging: die Bayerische Wiederaufbau-Lotterie. Sie war ein kraftvolles Instrument, um dringend benötigte Mittel für den Wiederaufbau zu generieren und der Bevölkerung zugleich Hoffnung auf einen Gewinn zu schenken. Das Los kostete 50 Reichspfennig, der Höchstgewinn lag bei 500 Reichsmark. Und schon dieses erste Angebot traf den Geschmack der Bürgerinnen und Bürger. Der Erfolg der ersten Lotterie setzte sich fort. Ab Oktober 1950 wurde sie als „Große Bayerische Losbrieflotterie für sozialen Wohnungsbau“ weitergeführt – ein klares Signal dafür, wie stark die Lotterie bereits damals zum Gemeinwohl beitrug. Im September 1954 erhielt sie den Namen „Staatliche Bayerische Losbrieflotterie“ und entwickelte sich stetig weiter – hin zu dem breiten, attraktiven und abwechslungsreichen Angebot von heute.





Drei Kandidaten drehen beim Fernsehgewinnspiel jede Woche am Gewinnrad



»Ich dachte, ich werde in 100 Jahren nicht ausgelost, das ist ja so ne riesige Trommel mit so vielen kleinen Schnipseln. Doch ich wurde eines Besseren belehrt und durfte am Gewinnrad beim Fernsehgewinnspiel drehen. Schon bei meinem ersten Treffer auf das Joker-Feld hab ich mich gefragt, ob das wirklich wahr ist. Und als der Ball beim zweiten Mal im Feld „150.000“ liegen blieb, war es bei mir komplett aus. Ich hatte 450.000 Euro gewonnen und konnte es nicht glauben.«

Mandy Buhrau, Rekordgewinnerin beim BAYERNLOS-Fernsehgewinnspiel

SEIT 1948

TOTO

Anpfiff für den Fußball-TOTO: Bayern macht den ersten Schritt

Manche Ideen sind so mitreißend, dass sie alle Widrigkeiten überstehen – so auch die Einführung des Fußball-TOTO in Bayern. Die Nachkriegszeit war alles andere als ein leichter Zeitpunkt, um eine Lotterie mit Sportcharakter an den Start zu bringen. Doch die Verantwortlichen der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung ließen sich bei der Umsetzung ihres ehrgeizigen Vorhabens nicht stoppen.

Ihr Ziel war klar: Den Fußballfans in Bayern sollten nicht nur Tore und Dribblings Freude bereiten, sondern zusätzlich auch Spannung und attraktive Gewinnmöglichkeiten beim Tippen auf die richtigen Resultate. In England waren Fußballwetten längst ein beliebter Zeitvertreib – im Mai 1948 war es endlich auch im Freistaat so weit.

Schon bei der ersten Veranstaltung der Spielzeit 1948/49 konnte ein Gewinner satte 1.056 D-Mark abräumen – ein für die damals junge Währung nahezu unglaublicher Betrag. Die Begeisterung beim Publikum wuchs rasant. Bereits im April 1949 knackten die Umsätze zum ersten Mal die Millionengrenze.

Zunächst wurde der Fußball-TOTO in ausgewählten Geschäften in München, Augsburg, Nürnberg und Fürth angeboten. Der Anpfiff gelang: Der Fußball-TOTO verbreitete sich von Bayern aus rasch in immer mehr Bundesländer. Je mehr Spielteilnehmer mitmachten, desto höher wurden die Gewinnquoten – ein echtes Plus für alle Tipper! Die Erfolgsgeschichte setzte sich fort: 1974 wurde der Deutsche Lotto- und Totoblock gegründet und der Fußball-TOTO wurde für viele Fans in Deutschland zum festen Bestandteil ihrer Sportwochenenden.

Die sogenannten TOTO-Gelder flossen in den Sportstättenbau – eine wertvolle Unterstützung für den Fußball, der kurz nach dem Krieg auf jeden Pfennig angewiesen war. Die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung fördert den Fußball in Bayern bis zum heutigen Tag in vielfältiger Form.

Der Fußball-TOTO gehört als 13er-Ergebniswette und Auswahlwette 6aus45 bis heute zum Spielangebot der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung.



»Die Partnerschaft mit der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung hat für unseren bayerischen Fußball eine herausragende Bedeutung. Bereits nach dem Zweiten Weltkrieg leisteten die Mittel aus dem Fußball-TOTO einen entscheidenden Beitrag zum Wiederaufbau von Sportstätten und damit zur Entwicklung unseres Vereinslebens im gesamten Freistaat. Diese enge Verbundenheit wirkt bis heute fort – und darauf sind wir sehr stolz. Als Namensgeber des TOTO-Pokals und des LOTTO Bayern Hallencups setzt die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung mit LOTTO Bayern ein klares Zeichen für die nachhaltige Unterstützung des Amateurfußballs im Freistaat.«

Dr. Christoph Kern, Präsident des Bayerischen Fußball-Verbands (BFV)

SEIT 1955

LOTTO 6aus49

Bayern prägt Deutschlands Lieblingslotterie

Als man in den 1950er-Jahren in Bayern an einer neuen Zahlenlotterie tüftelte, ahnte niemand, dass sie damit das spätere Lieblingsspiel der Deutschen schaffen würden. In Bayern nahm die Erfolgsgeschichte der Spielformel 6aus49 ihren Anfang, die bis heute anhält.

In Berlin wurde bereits ein Zahlenlotto angeboten, an dem viele Bürgerinnen und Bürger aus ganz Deutschland per Post teilnahmen. In allen anderen Bundesländern arbeitete man deshalb an einer eigenen Zahlenlotterie. In Bayern entwickelte man eine Spielformel, die alsbald in ganz Deutschland übernommen wurde: 6aus49.

Auch die Zusatzzahl, ab 1956 fester Bestandteil von LOTTO 6aus49, geht auf eine bayerische Idee zurück. In der Anfangsphase der Lotterie blieb die höchste Gewinnklasse zu oft unbesetzt. Eine zusätzliche Zahl wurde deshalb gezogen. Wer fünf Richtige plus diese Zusatzzahl hatte, konnte damals die höchste Gewinnklasse treffen.

Gemeinsam mit Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein bot Bayern das neue LOTTO 6aus49 ab Oktober 1955 an.

Die allererste Ziehung fand am 9. Oktober 1955 in Hamburg statt. In München wurde am 13. November 1955 erstmals gezogen. Ab 1982 wurde auch mittwochs gezogen – zunächst als 7aus38, ab 1986 auch dort mit der Spielformel 6aus49. Bayerns prägende Rolle krönte im Januar 2024 der höchste Einzelgewinn in der Geschichte von LOTTO 6aus49 in Deutschland. Er ging mit rund 48,6 Millionen Euro an eine Spielteilnehmerin aus dem Freistaat.

LOTTO 6aus49 Kult-Ziehung

Am 4. September 1965 wurden die Gewinnzahlen erstmals live im Fernsehen gezogen. Die Lottofeen Karin Dinslage (ARD), Karin Tietze-Ludwig (ARD) und Heike Maurer (ZDF) waren später vertraute Gesichter. Franziska Reichenbacher (ARD) prägt seit 1998 das Erscheinungsbild von LOTTO im Fernsehen.

Die Gewinnzahlen werden seit Mitte 2013 mittwochs im ZDF vor den „heute“ Nachrichten und samstags von Franziska Reichenbacher in der ARD vor der Tages-schau um 20 Uhr präsentiert. Miriam Hannah moderiert die Live-Ziehung, die im Internet auf lotto.de übertragen wird.



Die LOTTO-Zahlen werden in Saarbrücken gezogen



»Es war ein ganz besonderer Glücksmoment für uns beide. Gemeinsam vor der Kamera zu stehen, um gemeinsam die Ziehung der Lottozahlen zu moderieren. Zwei Lottofee in einer Sendung, das hatte es in 70 Jahren LOTTO 6aus49 noch nie gegeben. LOTTO 6aus49 bedeutet Zuverlässigkeit und Tradition und ist für die Zukunft bestens aufgestellt. Miriam moderiert die Live-Ziehungen im Internet, ich präsentiere die Gewinnzahlen im TV.«

Franziska Reichenbacher, Lottofee Franziska Reichenbacher (Lottofee), die mit Miriam Hannah gemeinsam die LOTTO-Ziehung am 5. November 2025 moderierte.

SEIT 1976

SPIEL 77

SEIT 1992

SUPER 6

Zusatzlotterien für mehr Spannung und mehr Gewinnchancen

Wer seinen Spielschein für die Teilnahme an LOTTO 6aus49, Eurojackpot, TOTO oder GlücksSpirale ausfüllt, kann mit nur einem zusätzlichen Kreuzchen in eine Welt weiterer Gewinnchancen eintauchen. Die siebenstellige Losnummer entscheidet über Gewinne bei den Zusatzlotterien. Je mehr Endziffern mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmen, desto höher fällt der Gewinn aus. Die Ziehungen finden mittwochs und samstags statt.

Die 1976 eingeführte Zusatzlotterie Spiel 77 bietet zusätzlich Chancen auf hohe Millionengewinne. Seit ihrer Einführung hat sie mehrfach LOTTO-Geschichte geschrieben. So gingen in der Vergangenheit bereits beeindruckende Millionensummen an Gewinnerinnen und Gewinner – darunter der bisher größte

bayerische Treffer von 7.577.777 Euro.

Bei Spiel 77 gibt es sieben Gewinnklassen. Angefangen bei einer richtigen Endziffer der siebenstelligen Losnummer auf dem Spiel-auftrag bis hin zur vollständigen Übereinstimmung mit ihren sieben Ziffern. Die Zusatzlotterie SUPER 6 bietet zusätzliche attraktive Gewinnchancen – mit einem Höchstgewinn von 100.000 Euro. SUPER 6 gehört seit 1992 zum Produktportfolio.



Die Teilnahmefelder der Zusatzlotterien



»Manches im Leben kommt unscheinbar daher, kann aber zu etwas Großem führen. Spiel 77 ist hierfür ein gutes Beispiel. Zur Teilnahme an der Zusatzlotterie muss ein Kreuz im „Ja“-Feld gesetzt werden und ein kleiner Aufpreis von 2,50 Euro eingesetzt werden. Der über-schaubare Zusatzaufwand kann sich allerdings richtig lohnen. In der höchsten Gewinnklasse sind Millionen-gewinne möglich. Deshalb spiele ich immer auch Spiel 77 mit. Man weiß ja nie.«

Pascal Engl, Spiel 77 und SUPER 6-Spielteilnehmer

SEIT 1961

SPIELBANKEN BAYERN

Spiel, Spaß, Spannung und mehr

Die Geschichte der Spielbanken Bayern reicht bis ins 18. Jahrhundert zurück und steht bis heute an neun Standorten für ein Spielangebot im stilvollen Ambiente.

Bereits Anfang der 1950er Jahre beriet der Bayerische Landtag über die Einführung moderner Spielbanken. Sie sollten ein legales, transparentes und manipulationsfreies Spiel in gepflegtem Rahmen ermöglichen. 1955 wurde in Bad Reichenhall die erste Spielbank in Bayern eröffnet, die Standorte Garmisch-Partenkirchen und Bad Kissingen folgten noch im gleichen Jahr. 1957 kam die Spielbank Bad Wiessee dazu. Erst 1961 wurden die vier Spielbanken vom Freistaat Bayern übernommen.

Die Spielbanken in Lindau (seit 1990 staatlich), Bad Füssing (eröffnet 1999), Bad Kötzing und Feuchtwangen (eröffnet 2000) sowie Bad Steben (eröffnet 2001) ergänzen eine Standortstruktur aus heute neun staatlichen Spielbanken, die über alle Regierungsbezirke Bayerns verteilt sind.

Die Spielbanken Bayern schaffen besondere Glücksmomente – sowohl im klassischen Großen Spiel als auch in modern gestalteten Automatenspielsälen. Französisches und American Roulette, Black Jack, Poker, das Würfelspiel Dice52 und rund 1.100 hoch-moderne Spielautomaten bieten ein vielfältiges Spielangebot. Ergänzt wird das tägliche Angebot durch regelmäßig stattfindende Poker-Turniere, über die sich Spielerinnen und Spieler für die jährliche Spielbanken Bayern Pokermeisterschaft qualifizieren können. Das kulinarische und kulturelle Angebot variiert je nach Standort und rundet den Abend auf individuelle Weise ab.



Über 1.100 hochmoderne Spielgeräte stehen für das Automatenspiel bereit



»Seit der Übernahme der Spielbanken in Bayern in staatliche Hände hat sich unser Angebot von klassischen Tischen und einfachen Automaten zu einem modernen, breit gefächerten Glücksspiel- und Unterhaltungserlebnis entwickelt. Die Stand-orte der Spielbanken Bayern profitieren seither von Einnahmen in Millionenhöhe über den Gemeinde-anteil der Spielbank-abgabe.«

Joachim Buchwieser, Vizepräsident der Staatlichen
Lotterie- und Spielbankverwaltung

ANSPRUCHSVOLLES. KULTURPROGRAMM

Die Spielbanken Bayern sind weit mehr als reine Spielstätten: Stilvolle Architektur, kreative Gastronomiekonzepte und ein facettenreiches kulturelles Veranstaltungsangebot schaffen einen besonderen Rahmen für unterhaltsame Abende. Als entspannende Ergänzung zum Spielgeschehen sorgen regelmäßig ausgewählte Bühnenevents wie Lesungen mit renommierten Autoren, die neue Perspektiven eröffnen, Musikabende vielfältiger Stilrichtungen, die ein breigefächertes Publikum ansprechen und humorvolle Kabarettprogramme, die zum herzhaften Lachen einladen. Auch als Ausrichter von Business-Events genießen die Spielbanken Bayern einen erst-klassigen Ruf: professionell organisierte Tagungen, Empfänge oder Firmenfeiern finden hier einen eleganten Rahmen, der Eindruck hinterlässt.



Garmisch-Partenkirchen
(staatlich seit 1961)



Feuchtwangen
(staatlich seit 2000)



Bad Füssing
(staatlich seit 1999)



Bad Reichenhall
(staatlich seit 1961)



Bad Kissingen
(staatlich seit 1961)



Lindau
(staatlich seit 1990)



Bad Kötzing
(staatlich seit 2000)



Bad Steben
(staatlich seit 2001)



Bad Wiessee
(staatlich seit 1961)



»Neben traditionellen Spielen wie Roulette, Black Jack und Poker bieten wir heute vernetzte Automaten. Besonderer Beliebtheit erfreuen sich unsere verschiedenen Jackpot-Anlagen und Spielautomaten. Beim Bayern-Jackpot sind in jeder Spielbank fünf, bayernweit also 45, Automaten vernetzt. So werden sämtliche Einsätze aus allen Spielbanken gesammelt und es können hohe Spitzengewinne ausgeschüttet werden.«

Marina Klein, Spielbankdirektorin Bad Kissingen

SEIT 1970

GLÜCKSSPIRALE

Die Lotterie für das Gemeinwohl

1967 wurde zunächst die Olympia-Lotterie gegründet – mit einem klaren Ziel: die Finanzierung der Sportstätten für die Olympischen Sommerspiele 1972 in München und Kiel. Mit dem „Olympia-Groschen“, einem Zuschlag von zehn Pfennigen auf LOTTO- und TOTO-Spielaufträge, sollten für die Finanzierung Gelder generiert werden. Weitere Geldquellen waren aber von Nöten. Das war die Geburtsstunde der GlücksSpirale 1970. Der Erfolg übertraf alle Erwartungen: Statt der insgesamt geplanten 60 Millionen D-Mark erzielte die GlücksSpirale schon im Einführungsjahr 1970 rund 67,5 Millionen D-Mark an Fördergelder. Nach Olympia folgte bundesweit das nächste Großereignis: die Fußball-Weltmeisterschaft 1974. Das Erfolgsmodell der Förderung durch die GlücksSpirale wurde deshalb beibehalten. In den Jahren 1973 und 1974 kamen über 74,1 Millionen D-Mark zur Finanzierung der WM-Stadien zusammen.

Was als Förderprojekt für Großereignisse begann, entwickelte sich zu einer dauerhaften Institution. Ab 1991 wurde die GlückSpirale durchgehend ganzjährig angeboten. Seit 1976 unterstützt die GlücksSpirale neben dem Sport auch die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege. 1991 kam die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als Destinatär hinzu. Die GlücksSpirale kann heute auf jedem LOTTO- und Eurojackpot-Spielschein zusätzlich angekreuzt werden. Die GlücksSpirale ist eine Lotterie für gemeinnützige Zwecke. Jährlich fließen rund 60 Millionen Euro in Projekte, die Sport, Wohlfahrt und Denkmalschutz und regionalen gemeinnützigen Organisationen zugutekommen. Seit ihrer Gründung stellte sie bundesweit über 2,6 Milliarden Euro für gemeinnützige Organisationen bereit. Die öffentliche Ziehung der GlücksSpirale-Gewinnzahlen findet jeden Samstagabend im Haus der Staatlichen Lotterie- und Spielbank-verwaltung statt und ist öffentlich.



GlücksSpirale-Ziehung in den 1970er Jahren

SIEGERCHANCE

Die Zusatzlotterie seit 2016

Seit 2016 ergänzt die Sieger-Chance das Spielangebot der GlücksSpirale und fördert gezielt den deutschen Spitzensport. Bis heute stellte sie dabei bundesweit insgesamt über 65 Millionen Euro bereit. Ein besonderes Highlight der Sieger-Chance ist ihre jährliche Auszeichnung „Newcomer des Jahres“, verliehen im Rahmen der Gala „Sportler des Jahres“. Viele Preisträgerinnen und Preisträger sind sehr erfolgreich, einige wurden im Laufe ihrer sportlichen Karriere Weltmeister oder Olympiasieger.



»Seit 1999 konnten wir aus den Zweckerträgen der GlücksSpirale bis 2025 in Bayern insgesamt 1.142 Projekte aus der anwendungsorientierten Naturschutzforschung, der praxisbezogenen Fachplanung sowie im Aufbau umweltgerechter Nutzungen in allen Regionen Bayerns realisieren. So sind beispielsweise die Kleinmaßnahmen mittlerweile ein unverzichtbares Instrument der Naturschutzarbeit in Bayern. Neben diesen Kleinmaßnahmen können jedes Jahr auch einige finanziell größere und mehrjährige Naturschutzprojekte realisiert werden. 2025 wurden 10 Großprojekte und 39 kleinere Projekte mit den nötigen Mitteln in Bayern neu bewilligt.«

Ulrike Strohmeier, Vorständin des Bayerischen Naturschutzfonds

SEIT 2004

KENO

Die tägliche Chance auf eine Million Euro

Jeden Tag aufs Neue die Möglichkeit, Millionär zu werden: Bei KENO, der flexiblen täglichen Zahlenlotterie, ist das von Montag bis Sonntag möglich. KENO legt keine Pause ein – weder am Wochenende noch an Feiertagen. Selbst an Weihnachten, Ostern oder anderen besonderen Tagen können Spielteilnehmer auf ihr persönliches Millionenglück hoffen.

Die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung bietet seit 2004 mit KENO eine Lotterie, die Individualität in den Mittelpunkt stellt. KENO passt sich den Wünschen der Spielteilnehmer an und eröffnet eine Vielzahl an Varianten: Sowohl die Anzahl der getippten Zahlen als auch der Einsatz pro Tipp können gewählt werden. Jede Spielvariante besitzt einen eigenen Gewinnplan mit festen Quoten. Dadurch lässt sich nicht nur die persönliche Gewinnchance steuern, sondern auch der mögliche Höchstgewinn ganz nach dem bevorzugten Spielstil gezielt festlegen.

Jedes KENO-Tippfeld umfasst 70 Zahlen, in denen zwischen zwei (KENO-Typ 2) und zehn Zahlen (KENO-Typ 10) angekreuzt werden können. Ebenso flexibel ist der Spieleinsatz: Ein, zwei, fünf oder zehn Euro pro Tipp stehen zur Verfügung. Bei der täglichen Ziehung ermittelt ein Zufallsgenerator 20 Gewinnzahlen.

Ein ganz besonderes Merkmal von KENO ist die sogenannte Nullrunde bei den KENO-Typen 8, 9 und 10. Hier gewinnen Spielteilnehmer bereits dann, wenn kein einziger Treffer vorliegt.

KENO kann mit der Zusatzlotterie plus 5 kombiniert werden. Diese tägliche Endziffernlotterie bietet weitere Gewinnmöglichkeiten von bis zu 5.000 Euro.



**»Von Beginn an durfte ich bei KENO jeden Tag etwas ganz
Besonderes, etwas Positives vermitteln:
die Chance auf Glück, Spannung und attraktive Großgewinne.
Als Moderatorin der täglichen KENO-Ziehung machte es mir
unheimlich viel Freude, Menschen in ihren Glücksmomenten zu
erleben.«**

Annett Fleischer, KENO-Ziehungsfee bis Ende 2025

SEIT 2012

EUROJACKPOT

120 Millionen Euro mit sieben richtigen Gewinnzahlen gewinnen

Seit 2012 verströmt das Spielangebot der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung mit dem Eurojackpot internationales Flair. Die internationale Lotterie hat sich seither als eines der erfolgreichsten Produkte etabliert.

Das ist kein Wunder, bietet sie doch bei jeder Ausspielung einen garantierten Jackpot von mindestens zehn Millionen Euro in der höchsten Gewinnklasse. Er kann auf einen Maximalgewinn von

120 Millionen Euro ansteigen und bleibt so lange stehen, bis er geknackt wird. Wenn die höchste Gewinnklasse bei Erreichen der Höchstgrenze nicht getroffen wird, fließt der Überhang in die nächstniedrigere Gewinnklasse und stellt dort höhere Gewinnschancen bereit.

Zwei Ziehungen pro Woche, jeweils am Dienstag und Freitag in Helsinki, sorgen für Spannung bei Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmern aus 19 europäischen Ländern. Bei Eurojackpot kreuzt man fünf Zahlen aus 50 im Zahlenfeld 1-50 an, im Zahlenfeld 1-12 müssen zwei aus zwölf Eurozahlen ausgewählt werden.

Der bisher höchste Lotteriegewinn Bayerns wurde mit 90 Millionen Euro beim Eurojackpot am 1. Mai 2020 erzielt. Der Rekordgewinner kam aus dem nördlichen Oberfranken und war zum Zeitpunkt des Gewinns 25 Jahre alt.



Das Eurojackpot-Ziehungsgerät kommt in Helsinki zum Einsatz



»Ich spiele gerne Eurojackpot, weil dort der höchste Lotteriegewinn in Bayern gewonnen wurde. Das waren 90 Millionen Euro. Und das Beste daran: Der Gewinner hatte seinen Spielauftrag nicht selbst angekreuzt, sondern als Quicktipp abgegeben. Das mache ich auch so, weil es einfach und komfortabel ist.«

Sara Ricchio, Eurojackpot-Spielerin

SEIT 2019

BAYERN MILLIONEN

Als Millionär im neuen Jahr starten

Seit 2019 präsentiert die Staatliche Lotterie- und Spielbank-verwaltung mit den BayernMILLIONEN eine saisonale Lotterie. Sie bietet zwei Hauptgewinne von je einer Million Euro, um im neuen Jahr als Millionär beginnen zu können.

Die ausschließlich in Bayern erhältliche Lotterie verbindet ein einfaches Spielprinzip mit außergewöhnlich hohen Gewinnchancen auf einen Millionentreffer (1:250.000), da die Anzahl der Los-nummern auf 500.000 limitiert ist. Stimmt die Losnummer mit einer der beiden gezogenen Gewinnzahlen in der höchsten Gewinnklasse überein, ist der Millionengewinn sicher.

Doch nicht nur für Treffer in der höchsten Gewinnkategorie stehen attraktive Gewinne bereit. Der Gewinnplan der BayernMILLIONEN umfasst in den nachfolgenden Gewinnklassen 1 x 100.000 Euro, 100 x 1.000 Euro und 80.000 x 10 Euro.

LOTTO
Bayern

Bayern MILLIONEN

2 x 1 Million €*

1 x 100.000 €

100 x 1.000 €

80.000 x 10 €

10,50 €
inkl.
Bearbeitungs-
gebühr

QR code

BayernMILLIONEN sind wieder zu haben! Tipp geht's ganz leicht: wird automatisch erzeugt.

Scratch-off card at the cashier and you can already take part from 08.01.2024.

*Chance auf 1 Million € 1:250.000. Nur in Bayern: 500.000 Losnummern.
Annahmeschluss: 07.01.2024. Ziehung: 08.01.2024.

LOTTO
Bayern

38073

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren.
Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos und Hilfe unter www.bzga.de



»Gibt es etwas Schöneres, als mit einem Millionengewinn im neuen Jahr zu starten? Die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung ermöglicht das mit den BayernMILLIONEN jedes Jahr. Die BayernMILLIONEN sind perfekte kleine Mitbringsel oder Geschenke an Weihnachten oder Silvester. Es gibt doch nichts Schöneres, als Träume und Glück zu verschenken?«

Enrico Gosemann, LOTTO-Annahmestellenleiter

SEIT 2025

DOPPELTE SIEBEN

Gewinnchancen von zwei Seiten

Die Doppelte Sieben bietet seit April 2025 Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmern Gewinnchancen von zwei Seiten. Das ist ein Novum im bayerischen Glücksspielangebot.

Im Mittelpunkt steht eine siebenstellige Gewinnzahl. Ein Gewinn liegt vor, wenn eine oder mehrere Ziffern der gezogenen Gewinnzahl mit der eigenen Tippnummer übereinstimmen. Das Besondere: Bei der Doppelten Sieben erfolgt der Abgleich nicht nur von hinten, wie bei klassischen Endziffernlotterien, sondern zusätzlich auch von vorne.

Alle ununterbrochenen Übereinstimmungen zählen als Treffer – und aus der Summe dieser Treffer ergibt sich die jeweilige Gewinnklasse. Alle Tipps der Doppelten Sieben werden in den LOTTO-Annahmestellen per Quicktipp generiert bzw. bei lotto-bayern.de von einem Zufallsgenerator erzeugt. Bei Bedarf haben Kundinnen und Kunden aber Gelegenheit, die Tipps zu verändern oder direkt die eigenen sieben Zahlen zu tippen.



BESONDERE GEWINNERSTORYS 1946-2026

LOTTO 6aus49-Rekordjackpot von über 48,5 Millionen Euro mit nur einem Tippfeld und den Zahlen des verstorbenen Partners Als Millionär im neuen Jahr starten

Eine Rentnerin aus Mittelfranken gewann im LOTTO 6aus49 am 3. Januar 2024 über 48,5 Millionen Euro. Zum ersten Mal in der Geschichte des Klassikers LOTTO 6aus49 war die Gewinnsumme auf über 45 Millionen Euro angestiegen. Es ist bislang der höchste LOTTO 6aus49- Gewinn seit der Einführung im Jahr 1955. Für den Spielauftrag mit nur einem ausgefüllten Tippfeld und einer Laufzeit von fünf Wochen hatte die Gewinnerin 12,90 Euro inklusive Bearbeitungsgebühr investiert.

In der LOTTO-Annahmestelle erfuhr sie beim Überprüfen der Spielquittung von dem sogenannten „Zentralgewinn“. Zu Hause überprüfte ihr Partner die Gewinnquoten. „Wir brauchten drei Versuche, um den richtigen Gewinnbetrag zu finden“, erzählte die Gewinnerin schmunzelnd im Gespräch mit der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung. Den Spielschein mit den Gewinnzahlen spielt die Neu-Millionärin seit Jahren. Sie hatte ihn von ihrem verstorbenen Partner übernommen.

90 Millionen Euro sind der höchste Lotteriegewinn in Bayern beim Eurojackpot.

Unbemerkt knapp 33 Millionen Euro im Geldbeutel

Im Juni 2021 hatte eine 45-jährige Mutter aus Unterfranken als einzige Spielteilnehmerin bundesweit den Jackpot der Gewinnklasse 1 (sechs Richtige + richtige Superzahl) im LOTTO 6aus49 geknackt.

Ihren satten Multimillionen-Treffer von genau 32.842.219,80 Euro entdeckte sie jedoch erst bei erneuter Spielteilnahme. „Beim Gedanken, sorglos über mehrere Wochen fast 33 Millionen Euro im Geldbeutel herumgetragen zu haben, wird mir noch immer ganz schwindelig“, so die Mutter einer minderjährigen Tochter.

Sie hatte auf einem LOTTO-Normalschein nur zwei Tippfelder für je 1,20 Euro Einsatz gespielt. Den Jackpot knackte sie mit frei aus dem Bauch heraus gewählten Lottozahlen.

Ihren Gewinn wollte die höchst erfolgreiche unterfränkische LOTTO-Tipperin vor allem in eine noch bewusstere Lebensführung der Familie investieren.

Eurojackpot-Spielgemeinschaft gewinnt knapp 74 Millionen

Zwei Tage dauerte es, bis eine 75-jährige Rentnerin im April 2023 glaubte, dass ihre in der Kommode liegende Spielquittung tatsächlich einen Wert von genau 73.860.867,70 Euro hat.

Das war der zweithöchste Lotteriegewinn, der in Bayern ausbezahlt werden konnte. Erst dann griff sie zum Telefon, um ihren Sohn anzurufen. „Du musst sofort kommen. Wir haben den Eurojackpot geknackt“, berichtete sie ihm. Die Höhe ihres Lotteriegewinns erfuhr die Seniorin aus dem „glücksblatt“.

Im kostenlosen Kundenmagazin der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung hatte sie sich die Eurojackpot-Gewinnzahlen angesehen und mit den Tipps auf der Spielquittung verglichen – nachdem sie zuerst das Sudoku gelöst hatte.

„Ich spiele doch schon seit über 50 Jahren und habe noch nie was Größeres gewonnen“, nannte sie den Grund für ihre entspannte Herangehensweise beim Gewinnzahlencheck. Auf „ein eigenes Haus mit Garten und viele Urlaube mit der Familie“, freute sie sich am meisten. mit der Familie“, freute sie sich am meisten.

1.149 Millionengewinne seit 1946

Impressum

Herausgeber: Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung,
Theresienhöhe 11, 80339 München

Redaktion: Oliver Albrecht (Gesamtkoordination), Antje Singer

Verantwortlich: Verena Ober

Layout: brandgrad°, Augsburg

Infografiken und Titel-Illustration: brandgrad°, Augsburg

Fotos: Martina Bogdahn/BFV, Jennifer Weyland, Katrin Schöning,
SLSV.

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Druck: Bayerlein, Neusäß | Aktueller Stand: Februar 2026

Sie wollen mehr über uns wissen?

Kontaktieren Sie uns:

Staatliche Lotterie- und Spielbankenverwaltung

Theresienhöhe 11 | 80339 München

Kontakt für Presseanfragen

Tel: 089 28655-526 | E-Mail: presse@lotto-bayern.de

slsv-bayern.de